SINFONIE ORCHESTER

Konzerte 2024/25

THEATER MÜNSTER

SINFONIEORCHESTER MÜNSTER

SPIELZEIT 2024/25

„Schon ab mittags geht's los in unserem Wiener Bistro!“

Landestypische Spezialitäten, aber auch neue Ideen aus der Wiener Küche wie Wiener-Schnitzelburger und Wiener G`schnitzeltes vom Kalb.

Nachmittags begehrte Süßspeisen wie Kaiserschmarrn, Sachertorte oder Salzburger Nockerl, begleitet von Meinl-Kaffee aus Wien.

Unsere Gäste schätzen ihren Bistrobesuch besonders auch vor und nach ihren Theaterbesuchen.

Oder zum Ausklang des Abends an der **Bistrotheke** nach einem Besuch der LeibesLust.

Wiener BISTRO
LeibesLust

Wiener BISTRO
Neubrückenstr. 25
48143 Münster

Öffnungszeiten:
Di – Sa 11.30 – 22.00

Reservierungen:
online im Bistro:
LeibesLust-ms.de/Bistro

Telefon (ab 16.00 Uhr):
0251 60 68 68 38

SINFONIE ORCHESTER MÜNSTER

105. Konzertsaison

Fremde Kulturen, verführerische Düfte und die Wunder der Natur. Momente, die für immer im Gedächtnis bleiben.

Erleben Sie die eindrucksvollsten Orte der Welt. Reisen Sie in kleinen Gruppen mit deutschsprachigen ReiseleiterInnen, deren Faszination für das jeweilige Reiseziel Sie begeistern wird. Die Reise Ihres Lebens beginnt, wenn Sie mit Menschen unterwegs sind, die zu Freunden werden.

Buchen Sie Ihre nächste Reise bei uns unter **www.reiseart.de** oder vor Ort in unseren **Lufthansa City Center Reisebüros Lückertz & Schlagheck** in

Münster | Coesfeld | Dülmen | Lüdinghausen | Nottuln | Telgte | Warendorf

Reisen. Echt. Anders.

INHALT

Intro	5
Orchester	7
Sinfoniekonzerte	8
Gesprächskonzerte	30
Unsere Musikerinnen und Musiker	32
Sonderkonzerte	52
Konzerte für junges Publikum	68
Kammerkonzerte	88
Erbdrostenhofkonzerte	90
Wege ins Konzert	95
Tickets	96
Ermäßigungen	97
Preise	98
Abonnements	100
Termine	102
Kontakt/Impressum	104

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebes Konzertpublikum,

gibt es objektive Standards für die Programmierung einer Konzertsaison, ein Rezept, das eine optimale Auslastung garantiert? Oder hat ein Städtisches Sinfonieorchester einen Kultur- und Bildungsauftrag, der möglicherweise im Widerspruch zur Erwartungshaltung des Konzertpublikums steht? Welche Relevanz hat das klassisch-romantische Kernrepertoire noch, wieviel Neues verträgt solch ein Jahresprogramm? Auf keine dieser Fragen gibt es eine allgemein verbindliche Antwort, denn zu viel hängt von der Perspektive ab, die wir dabei einnehmen.

Der Diskurs, der sich daraus ergibt, ist allerdings wertvoll! Im Gespräch mit Ihnen ergeben sich immer wieder wichtige Erkenntnisse, die in eine Programmgestaltung einfließen können, die tatsächlich etwas mit Münster und den Menschen zu tun haben, die unsere Konzerte besuchen mögen! Deshalb freuen wir uns auf die persönliche Begegnung mit Ihnen beim neuen »Meet and Greet«, immer mittwochs nach dem Konzert, und auch deshalb nehmen wir in unseren Konzerten Bezug auf lokale Ereignisse. Der 250. Geburtstag des Münsteraner Civilclubs, einer der ältesten Gesellschaftsclubs in Deutschland, oder das 25jährige Gründungsjubiläum des Picasso-Museums waren uns solch schöne Anlässe zur Bezugnahme.

Bitte bleiben Sie mit uns im Kontakt! Wir freuen uns auf und über Ihre Reaktionen auf unsere Konzerte.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Golo Berg
Generalmusikdirektor

Martin Windhorst

Carlotta Rabea Joachim

Constanze Glasmeier

Markus Rubow

Musikalische Leitung

GENERALMUSIKDIREKTOR
Golo Berg

1. KAPELLMEISTER
Henning Ehlert

2. KAPELLMEISTER
Thorsten Schmid-Kapfenburg

ORCHESTER-GESCHÄFTSFÜHRER
Martin Windhorst

LEITUNG MUSIKBÜRO
Constanze Glasmeier

KONZERTDRAMATURGIE
Carlotta Rabea Joachim

KONZERTPÄDAGOGIK
N. N.

NOTENBIBLIOTHEK
Markus Rubow

GASTDIRIGENTEN
Clemens Flick
Marc Niemann
Gintaras Rinkevičius

Sinfonie-orchester Münster

1. VIOLINE
Arsenis Selalmazidis
Konzertmeister
N. N.
1. Stellv. Konzertmeister/in
Maia Shamugia
2. Stellv. Konzertmeisterin
Anna Kaczmarek-Kalandarishvili
Vorspielerin
Kiyeon Cho
Melinda Csenki
Anja Fontaine
Hiroko Fukushima
Yuki Kimura-Žukauskas
Katrin Philipp
Christoph Struck
Dominik Zielke
N. N.**

2. VIOLINE
Uta Heidemann-Diedrich
Stimmführerin
Ulrike Drüge-Koch
Stellv. Stimmführerin
Adrian Kowollik *Vorspieler*
Christian Büscherfeld
Petra Giesen
Dorothee Heath
Volker Hendrichs
Namjeong Kim
Stefan Marx
N. N.**

VIOLA
Felix Hansen *Solo*
Mara Smith *Stellv. Solo*
Svenja Ciliberto
Vorspielerin
Andreas Denhoff
Beata Kamyk-Golla
Torsten Schmidt
Magdalena Steiner
N. N.**

VIOLONCELLO
Shengzhi Guo *Solo*
Christian Fagerström
Stellv. Solo
Giedrius Žukauskas
Vorspieler
Friederike Peucker
Michael Schlechtriem
Lutz Wagner

KONTRABASS
Renate Fischer *Solo*
Hwicho You *Stellv. Solo*
Hans-Rüdiger Paeth
Vorspieler
Jörg Langanke
N. N.**

FLÖTE
Friederike Wiechert-Schüle
Solo
Julia Schriewer *Stellv. Solo*
Corinna Köhler
N. N.**

OBOE
Giorgi Kalandarishvili *Solo*
Eric Sheng-Chung Cheng
Stellv. Solo
Jan-Stefan Wimmer

KLARINETTE
Simon Degenkolbe *Solo*
Hye Jin Kim *Stellv. Solo*
Martin Stützle /
Julius Engelbach*

FAGOTT
Miloš Dopsaj *Solo*
Reingard Sirotek *Stellv. Solo*
Heidrun Schulze

HORN
Michael Koch *Solo*
Paola Bellmann *Stellv. Solo*
Björn Andresen
Konrad Balint
Iris Cremona

TROMPETE
Gernot Sülberg *Solo*
Patricia Vörös *Stellv. Solo*
Guido Fröhlich

POSAUNE
Jochen Schüle *Solo*
Matthias Imkamp *Stellv. Solo*
Thomas Reifenrath
N. N.**

TUBA
Daniel Muresan

PAUKE
Armin Weigert *Solo*
Thomas Korschildgen
Stellv. Solo

SCHLAGZEUG
Relmu Levalle Campusano
Solo
N. N.**

HARFE
Christiane Steffens

Orchesterwarte

Peter Beimann, Stefan Hasenburg, Tobias Scheel, Mattias Zucchetti

Zeitvertrag * / Orchesterakademie oder Praktikum **

Sinfonie konzerte

1. SINFONIEKONZERT

Ahnest du den Schöpfer, Welt?
Friedrich Schiller

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770–1827)
Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Philharmonischer Chor Münster
Einstudierung: Martin Henning

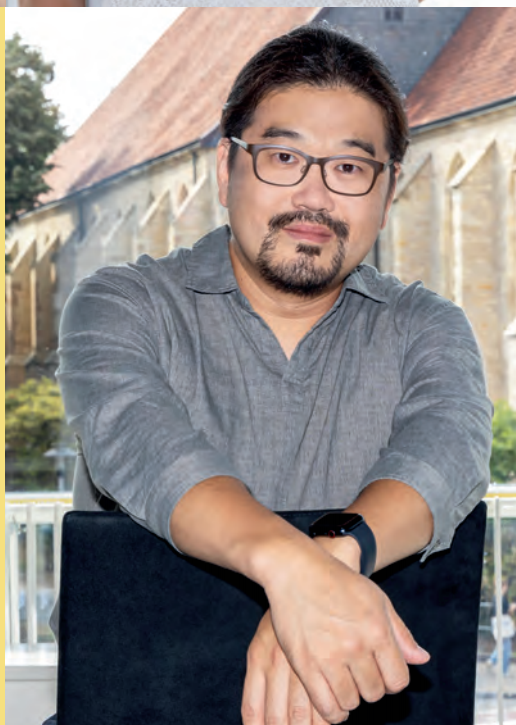
Opernchor des Theater Münster
Einstudierung: Anton Tremmel

Robyn Allegra Parton, Sopran
Wioletta Hebrowska, Mezzosopran
N.N., Tenor
Johan Hyunbong Choi, Bariton

DIRIGENT
Golo Berg

Schillers Gedicht *An die Freude* erschien erstmals 1786. Seitdem beabsichtigte Beethoven eine Vertonung – ein Gedanke, der ihn fast das ganze Leben lang begleitete, bis er sich relativ kurz vor der Fertigstellung der 9. Sinfonie entschied, die Verse im Finale tatsächlich zu verwenden. Die Uraufführung der damit ersten sogenannten Sinfoniekantate am 7. Mai 1824 unter der Leitung des Komponisten wurde mit großer Begeisterung aufgenommen. Das Chorfinale war so grandios gelungen, dass die Sinfonie bald weltumspannende Berühmtheit erlangte und wir davon auch 200 Jahre später noch liebend gerne »ein Lied singen« ...

Di 10.9.2024, 19.30 Uhr / Mi 11.9.2024, 19.30 Uhr
So 15.9.2024, 18:00 Uhr
Großes Haus



2. SINFONIEKONZERT

... sollen sie doch Kuchen essen!
Marie Antoinette

CARL PHILIPP EMANUEL BACH (1714–1788)
Sinfonia Nr. 1 D-Dur Wq 183/1

PETER ILJITSCH TSCHAIKOWSKI (1840–1893)
Variationen über ein Rokoko-Thema für Violoncello und Orchester A-Dur op. 33

PETER ILJITSCH TSCHAIKOWSKI
Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 *Pathétique*

Anne Gastinel, Violoncello

DIRIGENT
Golo Berg

FREUNDE UND FÖRDERER
Sinfonieorchester Münster

Carl Philipp Emanuel Bach galt schon zu Lebzeiten als führender Repräsentant der neuen »Empfindsamkeit«. Der sich den Emotionen schroff öffnende »empfindsame Stil« fand sein galantes Pendant im Rokoko, dessen unbeschwerter Klangwelt Tschaikowski seine Variationen op. 33 widmete – während er selbst ein Leben lang empfänglich für Krisen war. Diese geben uns gerade hinsichtlich seiner vom Klageruf einer fallenden Sekunde durchzogenen *Pathétique* bis heute Rätsel auf. Fest steht, dass diese Sinfonie für ihn das aufrichtigste seiner Werke war, in das er »seine ganze Seele hineingelegt« hatte.

Zur Vorbereitung auf die 6. Sinfonie von Peter I. Tschaikowski findet am Samstag, 19.10.2024 um 11.30 Uhr ein Gesprächskonzert im Kleinen Haus statt.

Di 22.10.2024, 19.30 Uhr / Mi 23.10.2024, 19.30 Uhr
So 27.10.2024, 18.00 Uhr
Großes Haus

3. SINFONIEKONZERT

Zwei Seelen wohnen ach! in meiner Brust …

Johann Wolfgang von Goethe

EMILIE MAYER (1812–1883)
Ouvertüre zu *Faust* op. 46

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809–1847)
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1
g-Moll op. 25

WOLFGANG AMADEUS MOZART (1756–1791)
Sinfonie Nr. 36 C-Dur KV 425 *Linzer*

Matthias Kirschnereit, Klavier

DIRIGENT
Marc Niemann

Emilie Mayer scherte sich nicht um die von ihr erwartete Beschränkung auf Salon- und Hausmusik, sondern widmete sich jenen Gattungen, die in der ästhetischen Hierarchie ganz oben standen. Ihre *Faust*-Ouvertüre spiegelt insbesondere den intellektuellen Stillstand und die Frustration des Faust zu Beginn seiner Entwicklung eindrucksvoll wider. Mendelssohn plante sein quirliges, selbst in den traurigen Passagen jugendlich-hoffnungsvolles 1. Klavierkonzert während eines Rom-Aufenthalts im Kopf und brachte es danach innerhalb von drei Tagen zu Papier. Auch Mozarts *Linzer* Sinfonie in C-Dur entstand blitzschnell. Nach einer langsamen Einleitung erinnert sie an den erfrischenden Esprit seiner ebenso rasch komponierten Opernouvertüren.

Di 26.11.2024, 19.30 Uhr / Mi 27.11.2024, 19.30 Uhr
So 1.12.2024, 18.00 Uhr
Großes Haus

4. SINFONIEKONZERT

Meine Kunst lasse ich nicht liegen!
Clara Schumann

CLARA SCHUMANN (1819–1896)
Marsch Es-Dur; für Orchester gesetzt
von Julius Otto Grimm

JULIUS OTTO GRIMM (1827–1903)
Scherzo C-Dur op. 5 Nr. 2

JOHANNES BRAHMS (1833–1897)
Konzert für Violine, Violoncello und Orchester
a-Moll op. 102

JOSEPH HAYDN (1732–1809)
Ouvertüre zu *L'incontro improvviso*
(Die unverhoffte Begegnung)
Hob. XXVIII:6 | Sinfonie Nr. 104 D-Dur Hob. I:104

Antje Weithaas, Violine
Julian Steckel, Violincello

DIRIGENT
Henning Ehlert

Das Sinfonieorchester Münster spielt Clara Schumanns letzte Komposition, den Marsch Es-Dur, in einer von Julius Otto Grimm gesetzten orchestralen Fassung. Grimm ist es zu verdanken, dass namhafte Musiker im 19. Jahrhundert wiederholt in Münster konzertierten – u. a. Clara Schumann und Joseph Joachim. Letzterer spielte die Uraufführung von Brahms' Doppelkonzert op. 102. Zur Einstimmung auf Haydns letzte Sinfonie erklingt die lange verschollen geglaubte Ouvertüre zu seiner Oper *L'incontro improvviso*.

Di 14.1.2025, 19.30 Uhr / Mi 15.1.2025, 19.30 Uhr
So 19.1.2025, 18.00 Uhr
Großes Haus

5. SINFONIEKONZERT

Geduld ist der Schlüssel zur Freude.

aus: *1001 Nacht*

ELENA KATS-CHERNIN (*1957)
Big Rhap

SERGEI RACHMANINOW (1873–1943)
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3
d-Moll op. 30

NIKOLAI RIMSKI-KORSAKOW (1844–1908)
Scheherazade. Sinfonische Suite op. 35

Anna Vinnitskaya, Klavier

DIRIGENT
GOLO BERG

FREUNDE UND FÖRDERER Sinfonieorchester Münster

In *Big Rhap* überträgt die usbekisch-australische Komponistin Elena Kats-Chernin eine für sie spektakuläre Kindheitserinnerung an Liszts *2. Ungarische Rhapsodie* in ihre eigene Klangsprache. Rachmaninows 3. Klavierkonzert war das »Lieblingskind« des Komponisten. Die Virtuosität ist nie Selbstzweck, sondern stets emotional und musikalisch motiviert. Rimski-Korsakows *Scheherazade* zeichnet sich durch typische Merkmale der russischen Musik und speziell der Kompositionen von Rimski-Korsakow aus: eine farbenfrohe Instrumentation und ein im Russischen Reich weit verbreitetes Interesse für alles Orientalische.

Zur Vorbereitung auf die Sinfonische Suite »Scheherazade« von Nikolai Rimski-Korsakow findet am Samstag, 1.2.2025 um 11.30 Uhr ein Gesprächskonzert im Kleinen Haus statt.

Di 4.2.2025, 19.30 Uhr / Mi 5.2.2025, 19.30 Uhr
So 9.2.2025, 18.00 Uhr
Großes Haus

6. SINFONIEKONZERT

Dieses ist das erste Vorgefühl des Ewigen.
Rainer Maria Rilke

ROLF LIEBERMANN (1910–1999)
Furioso für großes Orchester

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809–1847)
Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64

JOHANNES BRAHMS (1833–1897)
Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90

Mirijam Contzen, Violine

DIRIGENT
Golo Berg

Furioso bringt mit seinen rasenden Passagen und den harten, synkopierenden Akkorden die Emotion der Wut und das mit ihr einhergehende Gefühl von Vitalität prägnant auf den Punkt. Mendelssohns inniges und leidenschaftliches Violinkonzert in e-Moll, dargeboten von der in Münster geborenen Solistin Mirijam Contzen, ist hinsichtlich seiner formalen Struktur gegen alle Konventionen gerichtet und wirkt dabei absolut organisch. Auch Brahms' vergleichsweise introspektive 3. Sinfonie fällt durch ihren freien Ansatz auf, der auf tiefgreifend empfundene Melodik und Ausdruckskraft trifft.

Di 4.3.2025, 19.30 Uhr / Mi 5.3.2025, 19.30 Uhr
So 9.3.2025, 18.00 Uhr
Großes Haus

7. SINFONIEKONZERT

Noch keiner ist dem Eros völlig entronnen.

aus: *Daphnis und Chloe* von Longos

MAURICE RAVEL (1875–1937)
Boléro

REINHOLD GLIÈRE (1875–1956)
Konzert für Harfe und Orchester Es-Dur
op. 74

MAURICE RAVEL
Daphnis et Chloé Suiten Nr. 1 und 2

Lea Maria Löffler, Harfe

DIRIGENT
Gintaras Rinkevičius

Im März 2025 jährt sich der Geburtstag Ravels zum 150. Mal. Sein hypnotisch-insistierender, radikal-einprägsamer *Boléro* war ursprünglich als Ballett gedacht und wurde in dieser Form auch uraufgeführt. Auf den Ausruf einer Zuschauerin »Hilfe, ein Verrückter« soll Ravel erwidert haben: »Die hat's kapiert«. Glières Harfenkonzert bietet eine reizvolle stilistische Mischung, die sowohl an die Wiener Klassik als auch an die russische Nationalromantik erinnert sowie mit Elementen russischer Volksmusik bezaubert. Ravel komponierte seine *Daphnis et Chloé* Suiten für die Ballets Russes von Sergej Djaghilew. In diesem Ensemble tanzte Olga Kochlova, die erste Ehefrau Picassos. Aus filigran ausgearbeiteten musikalischen »Keimzellen« formieren sich fließend die faszinierendsten Klanggebilde.

Di 25.3.2025, 19.30 Uhr / Mi 26.3.2025, 19.30 Uhr
Großes Haus

8. SINFONIEKONZERT

Der Krieg ist der Vater aller Dinge …
Heraklit

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770–1827)
Ouvertüre zu *Egmont* f-Moll op. 84

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3
c-Moll op. 37

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH (1906–1975)
Sinfonie Nr. 8 c-Moll op. 65

Kit Armstrong, Klavier

DIRIGENT
Golo Berg

FREUNDE UND FÖRDERER
Sinfonieorchester Münster

Mit seinem Opus 84 schrieb Beethoven die berühmt gewordene Schauspielmusik zu Goethes Trauerspiel *Egmont*. Ihre eindrucksvolle Ouvertüre feiert nach einem Kampf zwischen den Gegensätzen den Sieg über die Tyrannei. Über Mozarts Klavierkonzert in c-Moll (KV 491) soll Beethoven gesagt haben: »Wir werden niemals im Stande sein, etwas Ähnliches zu machen!«. Doch er fand eine eigene Lösung – in derselben Tonart und der Gattung aus dem Salon in den Konzertsaal verhelfend! Aus Anlass des 80. Jahrestags des Endes des Zweiten Weltkriegs wurde die 8. Sinfonie als eine der »Kriegssinfonien« Schostakowitschs gewählt. Sie klagte den Krieg an und brachte zum Ausdruck, was viele Menschen fühlten, aber nicht aussprechen konnten.

Di 6.5.2025, 19.30 Uhr / Mi 7.5.2025, 19.30 Uhr
So 11.5.2025, 18.00 Uhr
Großes Haus

9. SINFONIEKONZERT

(im Rahmen der Tage der Barockmusik)

Nur du bist hier fremd mit deinem Hass.
Euripides

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685–1759)
Water Music (Wassermusik) HWV 348–350

GEORG PHILIPP TELEMANN (1681–1767)
Ino Dramatische Kantate für Sopran und Orchester TWV 20:41

JOHANN GOTTLIEB NAUMANN (1741–1801)
Le Sort de Medée (Das Schicksal der Medea)
Ballettmusik aus der Oper *Medea in Colchide*

Carina Schmieger, Sopran

DIRIGENT
Clemens Flick

Händel schrieb seine berühmte *Wassermusik* für eine Lustfahrt des englischen Königs Georg I. auf der Themse. Die auf Ovids *Metamorphosen* beruhende *Ino* von Karl Wilhelm Ramler und Telemann ist ein literarisches wie musikalisches Meisterwerk. Die existenzielle Grenzsituation der Figur Ino wird mit äußerster Prägnanz und »auskomponierten Panikattacken« umgesetzt. *Le sort de Medée* ist ein zu Naumanns *Medea in Colchide* gehörendes Ballett, in dem ein Zauberspiegel das zukünftige Schicksal der Medea enthüllt. Medea steht zusammen mit Jason und dem Goldenen Vlies im thematischen Zentrum der Tage der Barockmusik.

Di 3.6.2025, 19.30 Uhr / Mi 4.6.2025, 19.30 Uhr
Großes Haus

10. SINFONIEKONZERT

Ich habe die *Star Wars*-Filme nie gesehen.

John Williams

JOHN WILLIAMS (*1932)
Konzert für Tuba und Orchester
Filmmusiken

Daniel Muresan, Tuba

DIRIGENT
Golo Berg

John Williams wird als »Mann der Superlative« bezeichnet. Einem größeren Publikum ist er allerdings nur als Komponist einiger der bekanntesten Filmmusiken unserer Zeit bekannt. Dass er nicht nur deshalb, sondern auch wegen seiner beeindruckenden Werke für den Konzertsaal zu den wichtigsten Komponisten des 20. und 21. Jahrhunderts gezählt werden darf, war Anlass genug, ihm ein ganzes Sinfoniekonzert zu widmen! Sein Tuba-Konzert wurde anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Boston Pops Orchestra in Auftrag gegeben. Die Kombination aus Lyrik, Agilität, Witz und Emotion weckt seit seiner Uraufführung große Bewunderung für das unterschätzte Soloinstrument!

Zur Vorbereitung auf dieses Sinfoniekonzert findet am Samstag, 5.7.2025 um 11.30 Uhr ein Gesprächskonzert im Kleinen Haus statt.

Di 8.7.2025, 19.30 Uhr / Mi 9.7.2025 19.30 Uhr
So 13.7.2025, 18.00 Uhr
Großes Haus

HÖRT, HÖRT! Gesprächskonzerte

Welche Rätsel gibt uns Tschaikowskys *Pathétique* auf? Woher kam die russische Begeisterung für alles Orientalische, die in *Scheherazade* zum Tragen kommt? Warum sind John Williams' Filmmusiken auch ohne Film grandios? Fragen wie diese werden während unserer beliebten Gesprächskonzerte aus persönlicher Perspektive thematisiert. Das Sinfonieorchester Münster spielt die Musik dazu live. Die Konzerte können zur Vorbereitung auf das jeweils wenige Tage später folgende Sinfoniekonzert besucht werden – oder unabhängig davon. Klassik-Neulinge kommen ebenso auf ihre Kosten wie alte Klassik-Hasen!

Gesprächskonzert zur Vorbereitung auf das 2. Sinfoniekonzert
PETER ILJITSCH TSCHAIKOWSKI (1840–1893)
Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 *Pathétique*
Sa 19. Oktober 2024, 11.30 Uhr
Kleines Haus

Gesprächskonzert zur Vorbereitung auf das 5. Sinfoniekonzert
NIKOLAI RIMSKI-KORSAKOW (1844–1908)
Scheherazade. Sinfonische Suite op. 35
Sa 1. Februar 2025, 11.30 Uhr
Kleines Haus

Gesprächskonzert zur Vorbereitung auf das 10. Sinfoniekonzert
JOHN WILLIAMS (*1932)
Filmmusiken
Sa 5. Juli 2025, 11.30 Uhr
Kleines Haus

DIRIGENT und MODERATOR: Golo Berg

Ticket 7 €

UNSERE MUSIKER-INNEN UND MUSIKER

Arsenis Selalmazidis

Maia Shamugia

Anna Kaczmarek-Kalandarishvili

Kiyeon Cho

Melinda Csenki

Anja Fontaine

Hiroko Fukushima

Yuki Kimura-Žukauskas

Katrin Philipp

Christoph Struck

Uta Heidemann-Diedrich

Adrian Kowillik

Christian Büscherfeld

Petra Giesen

Dorothee Heath

Volker Hendrichs

Namjeong Kim

Stefan Marx

Felix Hansen

Mara Smith

Svenja Ciliberto

Andreas Denhoff

Beata Kamyk-Golla

Torsten Schmidt

Magdalena Steiner

Shengzhi Guo

Christian Fagerström

Giedrius Žukauskas

Friederike Peucker

Michael Schlechtriem

Lutz Wagner

Renate Fischer

Hwicho You

Hans-Rüdiger Paeth

Jörg Langanke

Friederike Wiechert-Schüle

Julia Schriewer

Corinna Köhler

Giorgi Kalandarishvili

Eric Sheng-Chung Cheng

Jan-Stefan Wimmer

Simon Degenkolbe

Hye Jin Kim

Martin Stützle

Julius Engelbach

Miloš Dopsaj

Reingard Sikotek

Heidrun Schulze

Michael Koch

Paola Bellmann

Björn Andresen

Konrad Balint

Iris Cremona

Christiane Steffens

Gernot Sülberg

Patricia Vörös

Guido Fröhlich

Jochen Schüle

Matthias Imkamp

Thomas Reifenrath

Daniel Muresan

Armin Weigert

Thomas Korschildgen

Relmu Levalle Campusano

GMD-Porträts, alle Musikerinnen- und Musikerporträts (außer A. Selalmazidis, M. Smith und H. Kim) © Sandra Then
wwww.then-fotografie.de

Meet & Greet

Das Sinfoniekonzert hat Sie begeistert und nichts wäre nun schöner, als mit dem Solisten, der Solistin ein Glas Wein zu trinken? Die Programmwahl hat Sie so geärgert, dass Sie sehr gerne sofort den GMD bei einem gepflegten Bier zur Rede stellen möchten? Sie hatten schon immer den Wunsch, die Musikerinnen und Musiker unseres Sinfonieorchesters bei ein paar Snacks persönlich kennenzulernen? Immer mittwochs nach dem Konzert haben Sie die Gelegenheit, bei uns und mit uns im Theatertreff das Erlebte Revue passieren zu lassen und uns besser kennenzulernen. Wir freuen uns sehr auf die Begegnung mit Ihnen!

Orchesterakademie

Die Orchesterakademie Münster stellt eine einzigartige Zusammenarbeit des Sinfonieorchester Münster und der Musikhochschule Münster dar. Hier wird die erstklassige Lehre international renommierter Professorinnen und Professoren der Musikhochschule mit einer professionellen Orchesterpraxis von höchstem Niveau verbunden. Die Orchesterakademie ist damit einer der weltweit führenden Ausbildungsorte, an denen musikhochschulische Angebote eng mit einer professionellen Orchesterpraxis verzahnt werden. Für herausragende Absolventinnen und Absolventen künstlerischer Bachelor-Studiengänge aller Musikhochschulen bietet die Orchesterakademie Münster in einem viersemestrigen Programm eine umfassende Spezialisierung.

Sonder konzerte

DIRECTOR'S PREVIEW

AUSSCHNITTE AUS WERKEN VON
C. Ph. E. Bach, Emilie Mayer,
Clara Schumann, Elena Kats-Chernin,
Rolf Liebermann, Ludwig van Beethoven
und John Williams

DIRIGENT UND MODERATOR
Golo Berg

Sie sind neugierig auf die kommende Konzertsaison und würden vorab gerne mal probehören? Kein Problem! Auch in dieser Spielzeit gibt es wieder eine unterhaltsame Vorschau auf Neues, Interessantes und Unerhörtes im Konzertspielplan. Der kurzweilige Streifzug durch die Saison gibt spannende Ein- und Ausblicke, beispielsweise auf Clara Schumanns letzte Komposition (Marsch Es-Dur), Elena Kats-Chernins musikalische Umsetzung einer aufregenden Kindheitserinnerung *(Big Rhap)* oder Rolf Liebermanns in Musik gegossene, lebendig aufbegehrende Wut *(Furioso)*. Generalmusikdirektor Golo Berg wird nicht nur die musikalische Leitung übernehmen, sondern auch als Moderator durch den Abend führen.

Unterstützt durch die Freunde und Förderer des Sinfonieorchester Münster

FREUNDE UND FÖRDERER
Sinfonieorchester Münster

So 1.9.2024, 18.00 Uhr
Großes Haus

Ticket 13 €
ermäßigt 6,50 €

»DARK WATERS«

FUAT SAKA (*1952)
Dark Waters.
Eine Sinfonie der Flucht

DIRIGENT
Golo Berg

In Zusammenarbeit mit dem Integrationsrat der Stadt Münster und aus Anlass seines diesjährigen Interkulturellen Festes führt das Sinfonieorchester Münster *Dark Waters* auf, die »Sinfonie der Flucht«.

Der Komponist Fuat Saka, der aus politischen Gründen dazu gezwungen war, 20 Jahre seines Lebens fern seines Landes zu verbringen, beschreibt das Werk so: »Als jemand, der Auswanderung am eigenen Leib erfahren hat, habe ich versucht, die durch eine Flucht erzeugten Traumata in die universelle Sprache der Musik zu übersetzen und den Schmerz somit zu teilen. Aus diesem Gefühl heraus habe ich mit den ersten Melodien der *Sinfonie der Flucht* begonnen … Die Worte von Ahmet Yesilyaprak, der in Münster lebt, haben dazu beigetragen.«

Sa 28.9.2024, 19.30 Uhr
Großes Haus

Ticketpreise
siehe Seite 98

WEIHNACHTS KONZERTE

Winteridyll

Gregor Dalal, Bariton

DIRIGENT
Thorsten Schmid-Kapfenburg

Musik, die der Advents- und Weihnachtszeit in einer entspannten Atmosphäre die klingende Krone aufsetzt und der ganzen Familie Gelegenheit bietet, sich von den Weihnachtsvorbereitungen zu erholen, ganz pur zu genießen und sich überraschen zu lassen! Neben Auszügen aus Tschaikowskys bezaubernder *Nussknacker*-Suite, klassischen Weihnachtsliedern, einer finnischen Schlittenfahrt und weiteren weihnachtlichen Schätzen wird es einen filmmusikalischen Schwerpunkt geben, der unter anderem die Fans von *Kevin allein zu Haus, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel* oder *The Polar Express* besonders erfreuen wird …

Fr 20.12.2024, 17.30 Uhr
Sa 21.12.2024, 14.30 Uhr
und 17.30 Uhr
Mo 23.12.2024, 17.30 Uhr
Mi 25.12.2024, 15.00 Uhr
Großes Haus

Ticketpreise
siehe Seite 98

NEUJAHRS KONZERTE

»Wer sich selbst und andre kennt …«

ORIENT UND OKZIDENT

WERKE VON
Johann Strauß, Nikolai Rimski-Korsakow, Carl Nielsen, Max Steiner, Wolfgang Amadeus Mozart, Camille Saint-Saëns u. a.

Mit Götz Alsmann
und der Götz Alsmann Band

DIRIGENT
Golo Berg

Sie haben sich am Ende des alten Jahres mit euphorischer Entschlossenheit vorgenommen, im neuen Jahr endlich ein besserer Mensch zu werden? Sie haben es all die Jahre nicht geschafft, aber diesmal soll alles anders werden … Doch es ist kalt, es ist dunkel, die Stimmung droht bereits am Neujahrstag in den Keller zu fallen (den Sie eigentlich längst aufräumen wollten) – die guten Vorsätze sind in Gefahr! Da hilft (fast) nur: der Orient! Wir holen geheimnisvoll-orientalisches Flair in den Konzertsaal, die helle Wärme des Südens. Mit diesen mystisch-opulenten Klanglandschaften im Ohr werden Sie im Neuen Jahr über sich selbst hinauswachsen, und gemeinsam werden wir feststellen, dass uns weit mehr mit dem Orient verbindet, als von ihm trennt!

Mi 1.1.2025, 16.00 Uhr
und 19.30 Uhr
Do 2.1.2025, 19.30 Uhr
Großes Haus

Ticketpreise
siehe Seite 98

BRUCKNER ZYKLUS VI

ANTON BRUCKNER (1824–1896)
Sinfonie Nr. 6 A-Dur WAB 106

DIRIGENT
Golo Berg

Bruckner gilt als sinfonischer »Spätentwickler«. Er begann erst mit über 40 Jahren, sich diesem Genre zu widmen. Letztendlich wurden es neun offizielle Sinfonien. Die Sechste nimmt hier eine Sonderstellung ein: An vielen Werken schliff er jahrzehntelang. Die Sechste jedoch – die »keckste«, wie er selbst sagte – entstand innerhalb eines Jahres direkt in ihrer finalen Fassung. Es heißt, sie habe auch auffallend weltlichen Charakter; dabei ist Religiosität in Bruckners Musik ansonsten immer präsent. Die Sechste entwickelt sich nicht schleichend aus musikalischen »Nebelfeldern« heraus, sondern stellt direkt einen prägnanten Rhythmus in den Raum. Manche erinnert er an Ravels 50 Jahre jüngeren *Boléro* ...

Sa 16.11.2024, 18.30 Uhr
Mutterhauskirche der Franziskanerinnen

Ticketpreise siehe Seite 98

BRUCKNER ZYKLUS VII

ANTON BRUCKNER (1824–1896)
Sinfonie Nr. 7 E-Dur WAB 107

DIRIGENT
Golo Berg

Der Vergleich (der meisten) von Bruckners gewaltigen Sinfonien mit der himmelsstrebenden Erhabenheit gotischer Kathedralen ist so bekannt wie treffend. Und die Herkunft des Komponisten »von der Orgel« ist auch in der Siebten mit ihren registerartigen Klangfarbenwechseln und Choralzitaten offensichtlich. Doch zusätzlich erweitert er diesen sakralen Raum um deutliche Wagner-Anklänge – und bringt damit seine beiden Glaubenswelten zusammen. Es heißt, er habe auf dem Fundament seiner katholischen Frömmigkeit die mystische Erfahrung des Wagnerischen Klangtempels errichtet …

Sa 14.6.2025, 18.30 Uhr
Mutterhauskirche der Franziskanerinnen

Ticketpreise siehe Seite 98

MONDAY NIGHTMUSIC I

Love, Peace, Unity and havin' Fun(k)

DIRIGENT
Golo Berg

Dieses Projekt zielt darauf ab, von Kooperation zur Fusion überzugehen! Zwei völlig unterschiedliche Musikrichtungen und Musikkulturen möchten einander erkunden, interpretieren und letztendlich miteinander verschmelzen. Es gab bereits Hip-Hop-Künstler, die ihre Songs mit Orchestern aufführten, und auch Orchester, die Hip-Hop-Songs als Cover interpretierten. Doch an diesem Abend sollen die beiden Stile zueinander finden, denn gute Musik kennt keine Grenzen! Auf der einen Seite steht ein Ensemble aus DJs, Beatbastlern und MCs, auf der anderen das Sinfonieorchester – auf der Suche nach einer gemeinsamen Sprache und dem passenden Beat!

THEATER IM PUMPENHAUS

Mo 17.3.2025, 19.30 Uhr
Theater im Pumpenhaus

Ticket 35 €
ermäßigt 23 €

MONDAY NIGHTMUSIC II

Veneziana

Iiro Rantala (Klavier)
und das Sinfonieorchester Münster

DIRIGENT
Henning Ehlert

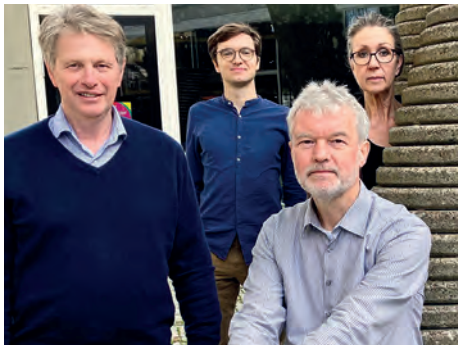
Spielerisch und zugleich tiefsinnig vermag sich der gefeierte finnische Pianist, Komponist, Arrangeur und Improvisator Iiro Rantala zwischen den Genres zu bewegen und das zu machen, was er am besten kann: Sein eigenes Ding. Diesmal entfaltet Rantala im vergnügten Zusammenspiel mit dem Sinfonieorchester Münster ein lebhaftes venezianisches Panorama. Werke von Sibelius, Prokofjew, Monteverdi, Vivaldi und Mozart – Komponisten, die allesamt mit Venedig verbunden sind – werden mit Witz, Charme und sonnigem Gemüt zu einer inspirierenden Mischung aus Klassik, Barock und Jazz.

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Mo 23.6.2025, 19.30 Uhr
LWL Museum für Kunst
und Kultur

Ticket 35 €
ermäßigt 23 €

ENSEMBLE COMPANIA



Unter Umständen …

ROBERT SCHUMANN (1810–1856)
Streichquartett Nr. 1 a-Moll op. 41,1

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH (1906–1975)
Streichquartett Nr. 1 C-Dur op. 49

ALICE HOI CHING YEUNG (*1999)
Uraufführung

IKUMI YAMAUCHI (*1996)
Infusé Uraufführung

Schumann und Schostakowitsch komponierten unter schwierigsten Umständen. Was, wenn sie sich begegnet wären? Diesem Szenario widmen sich die beiden Auftragswerke der jungen Komponistinnen Alice Hoi Ching Yeung und Ikumi Yamauchi.

Di 24.9.2024, 19.30 Uhr
Studio

Ticket 15 €
ermäßigt 12 €

Konzert der Reihe COMPANIA TRIFFT . . .

»Schwarze Milch der Frühe«

MODERATORIN
Svenja Ciliberto

Compania erinnert musikalisch an die Befreiung der Konzentrationslager vor 80 Jahren. Musik gehörte in vielfältiger Weise zur brutalen Lebenswelt der Konzentrationslager. Inwiefern genau, davon wird *Compania* eindringlich erzählen.

Mo 27.1.2025, 19.30 Uhr
Studio

Ticket 15 €
ermäßigt 12 €

KINO KONZERT

Tartüff

von Friedrich Wilhelm Murnau (1925)
mit live gespielter Orchestermusik
von Giuseppe Becce (Detlev Glanert)

DIRIGENT

Thorsten Schmid-Kapfenburg

In diesem Stummfilm-Klassiker wird ein wohlhabender alter Mann von seiner Haushälterin scheinbar liebevoll umsorgt. Doch sie hat es auf sein Vermögen abgesehen und beginnt, ihn zu vergiften. Letztendlich ist es ein Film im Film – ein Gleichnis über den Heuchler *Tartüff* – der maßgeblich zur Rettung des alten Mannes beiträgt. Die Musik – rekonstruiert, orchestriert und arrangiert von Detlev Glanert – charakterisiert die Gier unter anderem eindrucksvoll quälend durch den ausgiebigen Gebrauch übermäßiger Akkorde. Giuseppe Becces Schaffen ist für die Entwicklung der Kinomusik insgesamt von großer Bedeutung; aber besonders beim deutschen Stummfilm nahm man sein Talent mit Kusshand entgegen.

Mo 28.4.2025, 19.30 Uhr
Cineplex Münster

Ticket 37 €
ermäßigt 24,50 €

STADTTEIL KONZERTE

PETER ILJITSCH TSCHAIKOWSKI (1840–1893)
Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 *Pathétique*
Mo 28.10.2024, 18.00 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

NIKOLAI RIMSKI-KORSAKOW (1844–1908)
Scheherazade. Sinfonische Suite op. 35
Do 6.2.2025, 18.00 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

JOHN WILLIAMS (*1932)
Filmmusiken
Do 10.7.2025, 18.00 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

DIRIGENT
Golo Berg

Mit den neuen Stadtteilkonzerten kommt das Sinfonieorchester dorthin, wo man es wahrscheinlich am wenigsten erwartet! Jenseits der Etikette eines Sinfoniekonzertes werden den Menschen in Coerde, Kinderhaus oder Berg Fidel musikalische Meisterwerke dargeboten – in der Überzeugung, dass große Musik überall ihre Wirkung zu entfalten vermag. Von ihr berührt und begeistert zu werden, bedarf keiner speziellen Vorbildung, denn Tschaikowskis *Pathétique,* Rimski-Korsakows *Scheherazade* oder die berühmten Filmmusiken von John Williams erzählen Geschichten, die Jede(r) wiedererkennt.

Unterstützt durch die Freunde und Förderer des Sinfonieorchester Münster

FREUNDE
UND FÖRDERER
Sinfonieorchester
Münster

Konzerte anderer Veranstalter mit dem Sinfonieorchester Münster als Kooperationspartner

KONZERT DES KONZERTCHORES MÜNSTER

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685–1750)
h-Moll-Messe BWV 232

DIRIGENTIN
Marion Wood

Die Messe aller Messen! Ein komplexes architektonisches Kunstwerk, das alle bis dahin bekannten Messvertonungen übertrifft und unabhängig von Religion und Konfession zu allen Menschen spricht.

Sa 25.1.2025, 19.30 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

KONZERT DES PHILHARMONISCHEN CHORES MÜNSTER e.V.

FRANZ SCHUBERT (1797–1828)
Sinfonie h-Moll D 759 *Unvollendete*
Messe Nr. 5 As-Dur D 678

SOPRAN Susanne Bernhard | ALT N. N.
TENOR Markus Schäfer | BASS Thomas Laske

DIRIGENT
Martin Henning

Enigmatische Klangwelten prallen im Dunkel der *Unvollendeten* aufeinander. Ebenso eindringlich wirkt der Kontrast von puristischem Sologesang und monumentalem Chorklang in Schuberts Messe Nr. 5.

Sa 17.5.2025, 19.30 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

TAGE DER BAROCKMUSIK

An unterschiedlichste Konzertorte in Münster locken die zwischen dem 30. Mai und 4. Juni 2025 zum insgesamt dreißigsten Mal stattfindenden TAGE DER BAROCKMUSIK. Aus vielfältigen und mitunter sehr unkonventionellen Perspektiven wird das faszinierende Themenfeld um Jason, Medea, die Argonauten und das Goldene Vlies beleuchtet. In diesem Zusammenhang feiert am 31. Mai das Dramma musicale *Il Giasone* von Francesco Cavalli unter der Leitung von Clemens Flick Premiere. Er leitet ebenfalls das 9. Sinfoniekonzert, in dem Händels berühmte *Wassermusik,* die eindringliche, auf Ovids *Metamorphosen* beruhende *Ino* von Georg Philipp Telemann sowie Johann Gottlieb Naumanns zauberhafte Ballettmusik *Le sort de Medée* zu erleben ist.

Konzerte für junges Publikum

HAPPY BIRTHDAY BEDŘICH – DIE MOLDAU

mit der Musik von Bedřich Smetana
ab 6 Jahren

DIRIGENT
Henning Ehlert

KONZEPT & MODERATION
Sabine Kuhnert

Bedřich hat Geburtstag und wie könnte man den besser feiern als mit einer gemeinsamen Reise – einer aufregenden Flussfahrt entlang der Moldau. Los geht es an den murmelnden Quellen und weiter zu rauschenden Stromschnellen, Festen, Nymphen im Mondlicht und hinein in die Stadt. »Ist das nicht schön hier?«, fragt Bedřich. Gemeinsam folgen wir dem Lauf des Wassers und sind gespannt, was uns wohl sonst noch so begegnet. Begleitet ihr uns auf diese musikalische Flussfahrt?

So 22.9.2024, 10.30 und 12.00 Uhr
Mo 23.9.2024, 9.30 und 11.00 Uhr
Di 1.10.2024, 9.30 und 11.00 Uhr
Kleines Haus

PETER UND DER WOLF

mit der Musik von Sergei Prokofjew
ab 6 Jahren

DIRIGENT
Henning Ehlert

KONZEPT & MODERATION
Juri Tetzlaff

Das Sinfonieorchester und der KiKA-Moderator Juri Tetzlaff präsentieren eine neue Fassung des beliebten Klassikers *Peter und der Wolf* für die ganze Familie. Die Musik ist weltberühmt und die Geschichte altbekannt. Doch so hat man sie noch nie gehört. Juri Tetzlaff erzählt mit seinen Worten die Geschichte eines cleveren Jungen, der in den Sommerferien bei seinem Großvater ein aufregendes Abenteuer erlebt. Ein Konzert zum Zuhören, Mitmachen und Spaß haben.

So 4.5.2025, 10.30 und 12.00 Uhr
Fr 9.5.2025, 9.30 und 11.00 Uhr
Mo 12.5.2025, 10.30 Uhr
Kleines Haus

ES FUNKT!

mit Musik von Joseph Haydn, Carl Philipp Emanuel Bach,
Igor Strawinsky, Ludwig van Beethoven, Ethel Smyth u. a.
ab 6 Jahren

DIRIGENT
Thorsten Schmid-Kapfenburg

KONZEPT & MODERATION
Helena Cánovas Parés

Euphorie und Freude haben eine Menge Musik inspiriert. Gemeinsam mit dem Sinfonieorchester Münster entdecken wir eine Welt voller mitreißender, spritziger und verrückter Melodien und Rhythmen. So viel Entzücken, Wonne und Jubel machen es natürlich unmöglich, still sitzen zu bleiben … gut so!

So 29.6.2025, 10.30 und 12.00 Uhr
Mo 30.6.2025, 9.30 und 11.00 Uhr
Di 1.7.2025, 9.30 und 11.00 Uhr
Kleines Haus

SITZKISSEN KONZERTE

Ganz nah dran am Sinfonieorchester Münster können Kinder in den Sitzkissenkonzerten interaktive Geschichten in Musik, Spiel und Bewegung o. ä. erleben. Beim Ankommen gibt es die Möglichkeit, etwas für die Vorstellung zu basteln. In der anschließenden Begegnung mit den Musikerinnen und Musikern können die Instrumente näher erkundet werden.

AB INS BETT!

Lou hat alles probiert, um endlich einzuschlafen, aber es klappt einfach nicht! Sie hat schon viele um Rat gefragt und einige Tipps bekommen: Manche Leute sagen, das Plätschern eines Flusses helfe ihnen beim Einschlafen, andere zählen Schäfchen. Eifrig hat Lou jeden Vorschlag ausprobiert, aber nichts macht sie müde! Warum auch? Da draußen gibt es so viel zu tun, zum Beispiel Sandburgen bauen, Schaukeln oder mit Kreide malen! Warum sollte man da schlafen wollen? Aber dann kommt Lou auf eine ganz neue Idee: Sie singt sich ihr eigenes Schlaflied und träumt sich mit der Musik in eine sanfte und zarte Welt, in der sie sich rundum wohl fühlt …

ab 3 Jahren

Februar 2025
Theater Münster, Studio

Uraufführung

FLIEGEN

Ein spartenübergreifendes Erlebnis für die Allerkleinsten! Mitglieder des Tanz Münster Studio und des Sinfonieorchester Münster sowie das Team des Jungen Theater bringen gemeinsam eine kleine Geschichte voller Fantasie, Bewegung und Klang auf die Bühne.

ab 2 Jahren

März 2025
Theater Münster, Studio

ALL YOU NEED IS LOVE! ECHT JETZT?

Partizipatives Jugendkonzert-Projekt
mit dem Sinfonieorchester Münster
ab 14 Jahren

Von romantischen Schnulzen über Kuschelrock und große sinfonische Dichtungen beteuern uns Künstlerinnen und Künstler aller Genres schon seit Jahrhunderten ihre unsterbliche Liebe! Die rosarote Welt der Verliebten ist für alle Menschen anschlussfähig und herrlich unpolitisch! Oder? In diesem *Musik+* Konzert schauen wir mit der ganz großen Lupe auf romantische Verklärungen, Machtstrukturen in Liebesbeziehungen und welche Formen von Partnerschaft gesellschaftlich und staatlich begünstigt und benachteiligt werden. Dabei setzen wir uns auch mit unseren eigenen Erfahrungen auseinander.

Das Sinfonieorchester Münster kommt in die Schule. Im Klassenprojekt *Musik+* wird in jeder Spielzeit der Musik ein anderes Thema gegenübergestellt. Mit Hilfe des Sinfonieorchester Münster entwickelt die Projektklasse ein eigenes Konzertprogramm. Das Sinfonieorchester spielt, die Projektklasse moderiert und die ganze Schule ist zu diesem besonderen Erlebnis eingeladen.

Interessierte Schulen können sich ab sofort an das Junge Theater wenden.

Projektzeitraum: Januar bis März 2025
Konzert: Fr 14.3.2025
Ort: Schule

KREATIVLABOR KONZERT

Klassenprojekt zu den Konzerten für junges Publikum und ausgewählten Werken der Sinfoniekonzerte

Musik nicht nur hören, sondern sie aktiv erforschen und selbst dazu kreativ werden. Zu den Konzerten für junges Publikum sind Schülerinnen und Schüler der 2. bis 6. Klasse eingeladen, als Projektklasse zunächst in Einführungsworkshops die Werke des Konzerts zu entdecken und dann selbst schöpferisch tätig zu werden. Die Ergebnisse werden dann Teil des jeweiligen Konzerts. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9 können im Kreativlabor zu einem ausgewählten Werk eines Sinfoniekonzerts arbeiten und zeigen ihre Ergebnisse dann im Rahmen des Konzertabends im Foyer des Theater Münster. Höhepunkt des Projekts ist jeweils der gemeinsame Konzertbesuch.

KONZERTKLASSE

ab 15 Jahren

Lust mitzureden? Eure Meinung ist uns etwas wert! Wir möchten wissen, welche Werke, welche Solistinnen und Solisten der Sinfoniekonzerte euch begeistern oder auch, was euch vielleicht fehlt. Dafür besucht ihr als Konzertklasse über eine Spielzeit hinweg kostenfrei insgesamt fünf Sinfoniekonzerte und gebt uns im Gegenzug eine ausführliche Rückmeldung über eure Eindrücke. Euer Feedback und eure Impulse fließen dann in die Gestaltung des nächsten Konzertspielplans ein. In dieser Spielzeit kann eine Klasse am Projekt teilnehmen.

Bewerbungsfrist ist der 31.8.2024.

THEATERJUGEND-ORCHESTER-PROJEKT

ab 14 Jahren

Wer zwischen 14 und 27 Jahren alt ist und immer mal in einer großen Musiktheaterproduktion im Orchester spielen oder singend, schauspielend oder tanzend auf der Bühne des Theater Münster stehen wollte, hat hier die Chance dazu. Das Sinfonieorchester Münster ist Patenorchester des Projekts und unterstützt unter anderem in den Stimmgruppenproben mit wertvollen Tipps und Anregungen.

Anmeldungen sind ab September beim Jungen Theater Münster möglich.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Premiere: 25.4.2025
Theater Münster,
Kleines Haus

ORCHESTER ENTDECKEN

Einführung und Orchesterprobenbesuch

ab 8. Klasse

Das Sinfonieorchester Münster in der Probe hautnah erleben und ganz nebenbei große Werke der Sinfoniekonzerte erkunden. Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse können eine Haupt- oder Generalprobe eines Sinfoniekonzerts besuchen. Vorab erhalten sie in der Schule oder im Theater eine Einführung, begegnen nach Möglichkeit teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern und können sich anschließend über das Erlebte und Gehörte austauschen.

ORCHESTER ENTDECKEN SPEZIAL

ab 4. Klasse

Schülerinnen und Schüler der 4. bis 7. Klasse sind zu altersgerecht gestalteten Probenbesuchen eingeladen. Gemeinsam können sie zum Beispiel beim Besuch einer Bühnenorchesterprobe erkunden, wie das Sinfonieorchester Münster die Uraufführung von *Sasja und das Reich jenseits des Meeres* probt, oder in einer moderierten Probe zu einem Sinfoniekonzert erleben, wie das Orchester und seine Leitung zusammenarbeiten.

Anmeldung erforderlich

ORCHESTER ENTDECKEN SPEZIAL zu *Sasja und das Reich jenseits des Meeres*

Schülerinnen und Schüler, die mit ihrer Klasse eine Aufführung von *Sasja und das Reich jenseits des Meeres* besuchen, sind schon vor der Premiere eingeladen, einen Blick in die Proben zu werfen und mehr über das Stück und die Musik zu erfahren. Beim etwa 30- bis 45-minütigen Besuch einer altersgerecht moderierten Bühnenorchesterprobe erleben sie, wie Orchester und Sängerinnen bzw. Sänger zusammenarbeiten, erkunden gemeinsam das Stück und können dem Komponisten der Uraufführung auf den Zahn fühlen.

Anmeldung erforderlich

Über Termine von *Orchester Entdecken* und viele weitere pädagogische Angebote informieren wir in unserem E-Mail Newsletter. Melden Sie sich hierfür gerne per E-Mail an unter jungestheater@stadt-muenster.de

ORCHESTERMITGLIEDER BESUCHEN SCHULEN

für 1. bis 6. Klasse

Musikerinnen und Musiker des Sinfonieorchester Münster gestalten eine ganz besondere Musikstunde. Als Streicher-, Holzbläser, Blechbläserensemble oder mit der Harfe kommen sie in die Schule, lassen ihre Instrumente erklingen, stellen sie vor und berichten über das Leben als Orchestermitglied.

BLICK HINTER DIE KULISSEN – DAS SINFONIEORCHESTER

Theaterführung mit Schwerpunkt Sinfonieorchester

Wo proben eigentlich die Musikerinnen und Musiker des Sinfonieorchester Münster? Wie sieht ihr Arbeitsalltag aus? Was sehen sie während eines Konzerts? Welche Instrumente spielen im Orchester mit? Beim Blick hinter die Kulissen erforschen wir Orte, die Konzertbesucherinnen und Konzertbesuchern normalerweise verborgen bleiben.

BEGEGNUNG

Nach einem *Konzert für junges Publikum*

Musikerinnen und Musiker in einem Meet and Greet treffen, alle Fragen loswerden und mehr über ihre Instrumente herausfinden. Im Rahmen des Orchesterproben- oder Konzertbesuchs Gespräche mit Mitwirkenden eines Sinfoniekonzerts führen oder in einem Nachgespräch das Erlebte konzertpädagogisch aufarbeiten.

Termine werden im Monatsspielplan und auf der Website des Theater Münster bekannt gegeben.

INPUT

Zu den *Konzerten für junges Publikum* und für *Orchester Entdecken Spezial* sind im Vorfeld kostenfrei Materialien zur Vor- und Nachbereitung erhältlich.

VORBEREITUNGSWORKSHOPS
Zu *Konzerten für junges Publikum* im Kleinen Haus

Im Zusammenhang mit dem Konzertbesuch können Klassen nach Verfügbarkeit einen kostenfreien, vorbereitenden Workshop in der Schule dazu buchen. Gemeinsam finden wir mehr über die Instrumente heraus, die später auf der Bühne erklingen und erkunden spielerisch Elemente der Musik, die im Konzert zu hören ist.

Dauer: 90 Min.

ANKOMMEN

Im Theater so richtig *Ankommen,* bevor das Konzert beginnt. Ab 30 Minuten vor dem Beginn der *Sitzkissenkonzerte* gibt es im Foyer die Möglichkeit, etwas zu basteln, was dann später im Konzert zum Einsatz kommen kann. Vor einem Orchesterprobenbesuch oder dem Besuch eines Sinfoniekonzerts kann eine Einführung für Schülerinnen und Schüler im Theater vereinbart werden.

RHAPSODY IN SCHOOL

Das Sinfonieorchester Münster ist Kooperationspartner der bundesweiten Initiative Rhapsody in School. Solistinnen und Solisten der Sinfoniekonzerte besuchen Klassen aller Schulformen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen, ihre Leidenschaft zur Musik zu teilen und zum Gegenbesuch ins Theater einzuladen.

RHAPSODY IN SCHOOL

Kontakt

Rund um alle Angebote für die Schulklasse oder die Kita-Gruppe im Rahmen von Expedition Orchester sowie bei Anregungen und Wünschen steht das Junge Theater gerne zur Verfügung!

Team Junges Theater
Telefon (0251) 5909225
jungestheater@stadt-muenster.de

Stadtwerke Münster

Mit Bus & Bahn durch Münster

Münsters günstigste Theaterfahrt mit dem 90 MinutenTicket

- Keine Parkgebühren, keine Parkplatzsuche
- Bargeldlos unterwegs
- Keine Fahrten, keine Kosten
- Inklusive Stadtwerke Momente Card

Jetzt bestellen!

KAMMERKONZERTE

Im Erbdrostenhof

1. KAMMERKONZERT
Do 17. Oktober 2024
19.30 Uhr

ANTONIO VIVALDI (1678–1741) /
JOHANN SEBASTIAN BACH (1685–1750)
Konzert RV 565 / BWV 596 (Arr. für Bläserquintett von David Baldwin)

TOMASO ALBINONI (1671–1751)
Konzert für Oboe d-Moll op. 9,2
(Arr. für Tuba und Klavier von Daniel Muresan)

FRIGYES HIDAS (1928–2007)
Fantasie für Trompete und Klavier

sowie Werke von CLAUDE DEBUSSY, EUGÈNE BOZZA, MICHEL LEGRAND und JOSEPH HOROVITZ

TROMPETE Patricia Vörös, Gernot Sülberg, HORN Michael Koch, POSAUNE Jochen Schüle, TUBA Daniel Muresan, KLAVIER N. N.

2. KAMMERKONZERT
Do 7. November 2024
19.30 Uhr

FRANÇOIS DEVIENNE (1759–1803)
Sonate für Flöte, Fagott und Klavier C-Dur

ANDRÉ JOLIVET (1905–1974)
Sonatine für Oboe und Fagott

HENRI BROD (1799–1839)
Trio für Oboe, Fagott und Klavier op. 5

THORSTEN SCHMID-KAPFENBURG (*1967)
Srpski san (Serbischer Traum)
Sonate für Fagott und Klavier UA

sowie Werke von ALBERTO GINASTERA, CHARLES LEFÈBVRE und JULIUS RÖNTGEN

FLÖTE Friederike Wiechert-Schüle, OBOE Giorgi Kalandarishvili, FAGOTT Miloš Dopsaj, KLAVIER Risa Adachi

3. KAMMERKONZERT
Do 13. Februar 2025
19.30 Uhr

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770–1827)
Streichtrio c-Moll op. 9,3

JURGIS JUOZAPAITIS (*1942)
Trys nuotaikos (Drei Stimmungen)
für Klaviertrio

ROBERT SCHUMANN (1810–1856)
Klavierquartett Es-Dur op. 47

VIOLINE Yuki Kimura-Žukauskas, VIOLA Mara Smith, VIOLONCELLO Giedrius Žukauskas, KLAVIER Risa Adachi

4. KAMMERKONZERT
Do 3. April 2025
19.30 Uhr

JOHANNES BRAHMS (1833–1897)
Trio für Violine, Violoncello und Klavier A-Dur op. post.

FRANZ SCHUBERT (1797–1828)
Forellenquintett für Klavier, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass A-Dur op. post. 114 D 667

Trio Treconti
VIOLINE Hiroko Fukushima, VIOLONCELLO Lutz Wagner, KLAVIER Deborah Rawlings, VIOLA Magdalena Steiner, KONTRABASS Hwicho You

5. KAMMERKONZERT
Do 22. Mai 2025
19.30 Uhr

MANUEL DE FALLA (1876–1946)
Ausschnitte aus der Ballettmusik *El sombrero de tres picos* (Der Dreispitz) (Arr. für Streichquartett von Matthew Vincoli)

JOAQUÍN TURINA (1882–1949)
Streichquartett *La oración del torero*

ISAAC ALBÉNIZ (1860–1909)
Ausschnitte aus der *Suite española* op. 47 (arrangiert für Streichquartett von Werner Thomas-Mifune)

sowie Werke von THORSTEN SCHMID-KAPFENBURG, IGOR STRAWINSKY und JEAN FRANÇAIX

VIOLINE Kiyeon Cho, Adrian Kowollik, VIOLA Svenja Ciliberto, VIOLONCELLO Christian Fagerström, KONTRABASS Hwicho You, FAGOTT Miloš Dopsaj

6. KAMMERKONZERT
Do 26. Juni 2025
19.30 Uhr

STEFAN HEUCKE (*1959)
Quintett für Klarinette, zwei Violinen, Viola und Violoncello op. 136 UA

FRANZ SCHUBERT (1797–1828)
Quartettsatz c-Moll D 703

JOHANNES BRAHMS (1833–1897)
Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier a-Moll op. 114

KLARINETTE Simon Degenkolbe, VIOLINE Hiroko Fukushima, Adrian Kowollik, VIOLA Magdalena Steiner, CELLO Christian Fagerström, KLAVIER Risa Adachi

ERBDROSTENHOF KONZERTE

Kammermusik mit den historischen Tasten-instrumenten aus der Sammlung des LWL

1. ERBDROSTENHOF-KONZERT
Mo 14. Oktober 2024
20.00 Uhr

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809–1847)
Andante und Allegro brillante zu vier Händen A-Dur op. 92

IGNAZ MOSCHELES (1794–1870)
10 Präludien aus J. S. Bachs Wohl-temperirtem Clavier mit einem hinzu componirten zweiten Clavier op. 137 b

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
Andante und Variationen zu vier Händen B-Dur op. 83a

FERDINAND RIES (1784–1838)
Grand Introduction et Rondo für zwei Klaviere Es-Dur op. 135

FORTEPIANO (Joseph Brodmann, Wien 1828 & Conrad Graf, Wien ca. 1833)
Anna Fontana, Attilio Cremonesi

---

2. ERBDROSTENHOF-KONZERT
Mo 18. November 2024
20.00 Uhr

Naturphänomene und Rittersagen im frühen 19. Jahrhundert

Lieder von FRANZ SCHUBERT, unter anderem *Die Allmacht, Frühlingsglaube, Der Zwerg, Auf dem Wasser zu singen, Im Freien,* Gesänge aus Walter Scotts *Fräulein vom See* sowie *Liebesbotschaft, Am Meer* und *Die Taubenpost* aus *Schwanengesang* sowie eine Auswahl von Sätzen aus seinen Klavier-sonaten a-Moll D 845 und A-Dur D 959

BARITON Jasper Schweppe, FORTEPIANO (Conrad Graf, Wien ca. 1833) Riko Fukuda

---

3. ERBDROSTENHOF-KONZERT
Mo 6. Januar 2025
20.00 Uhr

CAMILLE SAINT-SAËNS (1835–1921)
Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur op. 167

CLAUDE DEBUSSY (1862–1918)
Estampes für Klavier L 100

CHARLES-MARIE WIDOR (1844–1937)
Introduction et Rondo für Klarinette und Klavier op. 72

EDVARD GRIEG (1843–1907)
Lyrische Stücke (Auswahl)

JOHANNES BRAHMS (1833–1897)
Sonate für Klarinette und Klavier op. 120,1

KLARINETTE Simon Degenkolbe, PIANOFORTE (Erard, Paris 1891) Helge Aurich

4. ERBDROSTENHOF-KONZERT
Mo 3. Februar 2025
20.00 Uhr

Grand Tour – Kompositionen für Blockflöten und Basso continuo aus Deutschland, England, Frankreich und Italien

Werke von GEORG PHILIPP TELEMANN, JACOB VAN EYCK, HENRY PURCELL, JEAN-BAPTISTE DE BOUSSET, MICHEL DE CORETTE sowie

JOHANN SCHICKHARDT (1682–1762)
Concerto II für vier Blockflöten und Basso continuo d-Moll

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685–1759)
Sonate für Blockflöte und Basso continuo F-Dur HWV 369

FRANÇOIS COUPERIN (1668–1733)
Tic-Toc-Choc

LUCIANO BERIO (1925–2003)
Gesti

ANTONIO VIVALDI (1678–1741) und JOHANN SEBASTIAN BACH (1685–1750)
Concerto h-Moll nach RV 580 und BWV 1065

BLOCKFLÖTE Dorothee Oberlinger mit Isabell Engl, Clara Starzetz und Julia Ziegler (Meisterschülerinnen ihrer Klasse am Mozarteum Salzburg), CEMBALO (Kopie nach Ruckers, 1640) Gregor Hollmann

5. ERBDROSTENHOF-KONZERT
Mo 10. März 2025
20.00 Uhr

Giovanni Paisiello in Wien

Variationen über GIOVANNI PAISIELLOs *Nel cor più non mi sento* von BARTOLOMEO BORTOLAZZI, MAURO GIULIANI, LUDWIG VAN BEETHOVEN und JOHANN BAPTIST WANHAL sowie

MAURO GIULIANI (1781–1829)
Polonaise A-Dur op. 113

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770–1827)
Andante und Variationen D-Dur WoO 44b

JOHANN NEPOMUK HUMMEL (1778–1837)
Grande Sonata C-Dur op. 37a

MANDOLINE Alon Sariel, GITARRE Izhar Elias, FORTEPIANO (Joseph Brodmann, Wien 1828) Michael Tsalka

Gemeinsam. Erleben. Fördern.

UNSER Sinfonie ORCHESTER Münster

Fördern Sie mit uns unser Sinfonieorchester!

freunde-sinfonieorchester-muenster.de

LVM VERSICHERUNG

Sparkasse Münsterland Ost

CURACON WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

OEDING-ERDEL

FREUNDE UND FÖRDERER
Sinfonieorchester Münster

Schoneberg

Klassik für Münster

Neu: Saison 2024/25

So. 22.09.24
Krystian Zimerman Klavier

Do. 07.11.24
Daniel Hope Violine
AIR-Ensemble

Di. 19.11.24
Pablo Ferrández Cello
Luis del Valle Klavier

So. 02.02.25
Fatma Said Sopran
Joe Middleton Klavier

So. 23.02.25
Alice Sara Ott Klavier

So. 13.04.25
Miloš Gitarre

So. 04.05.25
Sabine Meyer Klarinette
Armida-Quartett

So. 25.05.25
Martynas Levickis Akkordeon
Mikroorkéstra Quartett

www.schoneberg.de

Jetzt Vorschauheft bestellen!
muenster@schoneberg.de
Tickets ab 01.07.24 bei eventim.de
und beim WN-Ticketshop

Foto: Sebastian Madej

KONZERTBÜRO
SCHONEBERG

WEGE INS KONZERT

Zu Fuß

Vom Hauptbahnhof Münster erreicht man das Theater Münster in 20 Gehminuten.

Mit dem Fahrrad

Umweltfreundlich erreichen Sie das Theater Münster und finden hier viele Fahrradständer und Abstellmöglichkeiten.

Mit dem Bus

Vom Hauptbahnhof Münster bis Haltestelle Altstadt/Bült mit den Linien 1, 5–9 und 15–16 oder bis Haltestelle Theater Münster mit den Linien 6 und 8. Nutzen Sie für Tickets und Fahrplanauskünfte auch die münster:app der Stadtwerke Münster.

Mit dem Auto

Das Parkhaus Theater ist in der Tibusstraße, nur 2 Gehminuten vom Theater Münster entfernt. Hier stehen auch Frauenparkplätze und Parkmöglichkeiten für mobilitätseingeschränkte Personen zur Verfügung.

Sie erhalten eine Ermäßigung von 1 € auf das Kurzparkticket, wenn Sie im Theater Ihr Parkticket stempeln. Sie finden die Automaten am Haupteingang zwischen den Glastüren.

Mit dem Rollstuhl

Parkplätze für Menschen mit eingeschränkter Mobilität gibt es im Parkhaus Theater in der Tibusstraße. Von dort bis ins Theater sind es etwa 300 Meter. Auch die Behindertenparkplätze in der Neubrückenstraße 8–11 können mit entsprechendem Parkausweis genutzt werden.

Das Theater Münster hat eine Bushaltestelle, die aber leider (noch) nicht über einen Hochbordstein verfügt. Die nächstgelegene Haltestelle mit Hochbordstein ist Altstadt/Bült (etwa 100 Meter vom Theater entfernt). Hier halten die Busse der Linien 1, 5–9 und 15–16.

TICKETS

Theaterkasse

Neubrückenstraße 63
48143 Münster
Telefon (0251) 59 09-100
Di–Fr 10–18 Uhr
Sa 10–14 Uhr
telefonisch:
Mo–Fr 10–17 Uhr
Sa 10–14 Uhr
Sonn- und feiertags ist die Theaterkasse geschlossen.

theaterkasse@stadt-muenster.de

Die Abendkasse öffnet 90 Minuten vor den Konzerten.

Onlineshop

Im digitalen Saalplan unter www.theater-muenster.com können Sie Ihre Wunschplätze bequem auswählen und buchen.

Die Tickets erhalten Sie wahlweise an der Abendkasse, per Post oder digital.

Externer Ticket-Vorverkauf

Karten können Sie an allen Eventim-Vorverkaufsstellen erwerben. Bitte beachten Sie, dass diese ggfs. abweichende Gebühren erheben können und im Falle eines Veranstaltungsausfalls Tickets nur in der jeweiligen Verkaufsstelle zurückgenommen werden können. Sonderkonditionen und Rabatte gelten nicht an den externen Vorverkaufsstellen.

Zahlungsmöglichkeiten

Wir bieten folgende Zahlungsmöglichkeiten:

Barzahlung
Girocard
Kreditkarte
Paypal

Umtausch

Bereits gekaufte Eintrittskarten können nicht storniert werden. Wir bieten Ihnen an, bis zu drei Werktage vor der jeweiligen Veranstaltung Ihre Eintrittskarten zu tauschen. Bitte beachten Sie, dass ggfs. Aufpreise nachgezahlt werden müssen und eine Auszahlung von Differenzbeträgen leider nicht möglich ist.

Gutscheine

Geschenkgutscheine erhalten Sie an der Theaterkasse oder in unserem Onlineshop.
Die Gültigkeit der Gutscheine entspricht der gesetzlichen Verjährungsfrist.

ERMÄSSIGUNGEN

50% Ermäßigung erhalten:

Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende (nicht für Studium im Alter)

Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende

Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II oder Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII

Inhaberinnen und Inhaber des Münster-Passes

Inhaberinnen und Inhaber eines Behindertenausweises mit einem GdB von 50 oder mehr. Auch Ihre Begleitperson zahlt den ermäßigten Preis.

Als Inhaberin oder Inhaber der Ehrenamtskarte NRW erhalten Sie 20% Ermäßigung.

Gruppenermäßigung

Besuchergruppen ab 20 Personen können sich über eine 10%-Ermäßigung freuen. Wir empfehlen eine rechtzeitige Reservierung. Anfragen senden Sie uns gerne per Mail an gruppenservice@stadt-muenster.de oder per Telefon unter der Rufnummer (0251) 59 09-200.

Ermäßigungen gelten grundsätzlich nicht für Gastspiele und Sonderveranstaltungen.

Kultursemesterticket

Musiktheater, Schauspiel, Tanz, Junges Theater und Konzert sind für Studierende der Universität Münster, der Kunstakademie Münster und der Katholischen Hochschule NRW/Abtl. Münster kostenlos – ausgenommen sind Gastspiele, Gastkonzerte sowie Sonderveranstaltungen.

Es steht nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung. Das Kultursemesterticket ist unaufgefordert beim Einlass vorzuzeigen.

PREISE

Konzerte im Großen Haus

	ANZAHL	PREISGRUPPEN				
		PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5
Konzert Abo A Dienstag	10	442,–	388,–	289,–	226,–	127,–
Konzert Abo B Mittwoch	10	442,–	388,–	289,–	226,–	127,–
Konzert Abo C Sonntag	8	353,60	310,40	231,20	180,80	101,60
Sinfoniekonzert Einzelkarte		49,–	43,–	32,–	25,–	14,–
Sonderkonzert *Dark Waters* Einzelkarte		25,–	25,–	17,–	17,–	17,–
Neujahrskonzert Einzelkarte		69,–	62,–	49,–	43,–	28,–
Weihnachtskonzert						
Einzelkarte Parkett		25,–				
Einzelkarte Rang		17,–				

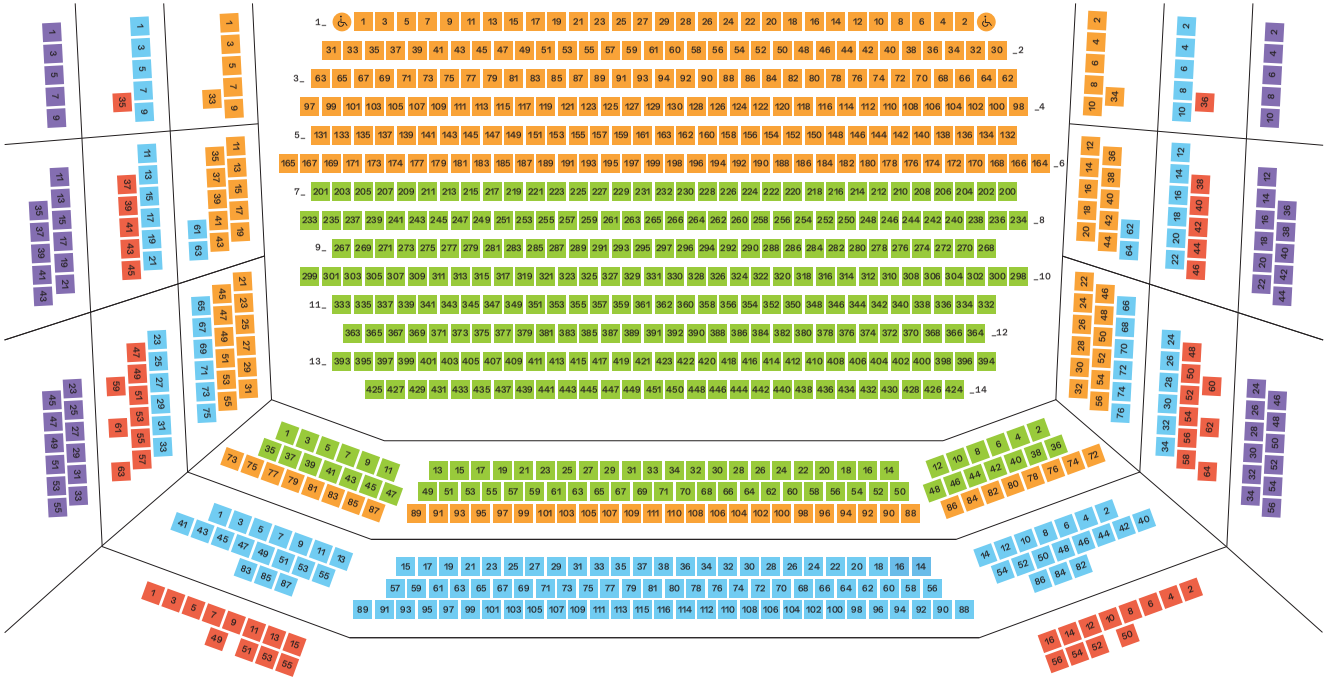
Konzerte in der Mutterhauskirche

Bruckner-Zyklus VI und Bruckner-Zyklus VII Einzelkarte	35,–	27,–

Konzerte im Erbdrostenhof

Kammerkonzert-Abo	
Einzelkarte	16,–
6er-Abo	86,40
Erbdrostenhofkonzert-Abo	
Einzelkarte	25,–
5er-Abo	112,50

Bühne



Fragen Sie nach
Plätzen mit
induktiver Höranlage

ABONNEMENTS

Konzert Abo A

1	Di	10.09.2024	19.30	1.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
2	Di	22.10.2024	19.30	2.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
3	Di	26.11.2024	19.30	3.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
4	Di	14.01.2025	19.30	4.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
5	Di	04.02.2025	19.30	5.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
6	Di	04.03.2025	19.30	6.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
7	Di	25.03.2025	19.30	7.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
8	Di	06.05.2025	19.30	8.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
9	Di	03.06.2025	19.30	9.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
10	Di	08.07.2025	19.30	10.	Sinfoniekonzert	Großes Haus

Konzert Abo B

1	Mi	11.09.2024	19.30	1.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
2	Mi	23.10.2024	19.30	2.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
3	Mi	27.11.2024	19.30	3.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
4	Mi	15.01.2025	19.30	4.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
5	Mi	05.02.2025	19.30	5.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
6	Mi	05.03.2025	19.30	6.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
7	Mi	26.03.2025	19.30	7.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
8	Mi	07.05.2025	19.30	8.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
9	Mi	04.06.2025	19.30	9.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
10	Mi	09.07.2025	19.30	10.	Sinfoniekonzert	Großes Haus

Konzert Abo C

1	So	15.09.2024	18.00	1.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
2	So	27.10.2024	18.00	2.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
3	So	01.12.2024	18.00	3.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
4	So	19.01.2025	18.00	4.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
5	So	09.02.2025	18.00	5.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
6	So	09.03.2025	18.00	6.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
7	So	11.05.2025	18.00	8.	Sinfoniekonzert	Großes Haus
8	So	13.07.2025	18.00	10.	Sinfoniekonzert	Großes Haus

Kammerkonzert-Abo

1	Do	17.10.2024	19.30	1.	Kammerkonzert	Erbdrostenhof
2	Do	07.11.2024	19.30	2.	Kammerkonzert	Erbdrostenhof
3	Do	13.02.2025	19.30	3.	Kammerkonzert	Erbdrostenhof
4	Do	03.04.2025	19.30	4.	Kammerkonzert	Erbdrostenhof
5	Do	22.05.2025	19.30	5.	Kammerkonzert	Erbdrostenhof
6	Do	26.06.2025	19.30	6.	Kammerkonzert	Erbdrostenhof

Erbdrostenhofkonzert-Abo

1	Mo	14.10.2024	20.00	1.	Erbdrostenhofkonzert	Erbdrostenhof
2	Mo	18.11.2024	20.00	2.	Erbdrostenhofkonzert	Erbdrostenhof
3	Mo	06.01.2025	20.00	3.	Erbdrostenhofkonzert	Erbdrostenhof
4	Mo	03.02.2025	20.00	4.	Erbdrostenhofkonzert	Erbdrostenhof
5	Mo	10.03.2025	20.00	5.	Erbdrostenhofkonzert	Erbdrostenhof

SIE HABEN LUST, EIN ABO AUSZUPROBIEREN?

Mit dem Schnupperabo bekommen Sie vier Vorstellungen aus vier Sparten für nur 89 Euro! Erleben Sie Beethovens *IX. Sinfonie,* die Oper *La Bohème,* den Tanzabend *Jeanne D'Arc* und Shakespeares Schauspiel *Ein Sommernachtstraum.*

TERMINE

September 2024

So	01.09.	18.00	Director's Preview
Di	10.09.	19.30	1. Sinfoniekonzert
Mi	11.09.	19.30	1. Sinfoniekonzert
So	15.09.	18.00	1. Sinfoniekonzert
So	22.09.	10.30	1. Konzert f. junges Pub.
So	22.09.	12.00	1. Konzert f. junges Pub.
Mo	23.09.	09.30	1. Konzert f. junges Pub.
Mo	23.09.	11.00	1. Konzert f. junges Pub.
Di	24.09.	19.30	Compania-Konzert *Unter Umständen ...*
Sa	28.09.	19.30	*Dark Waters*

Oktober

Di	01.10.	09.30	1. Konzert f. junges Pub.
Di	01.10.	11.00	1. Konzert f. junges Pub.
Mo	14.10.	20.00	1. Erbdrostenhofkonzert
Do	17.10.	19.30	1. Kammerkonzert
Sa	19.10.	11.30	Gesprächskonzert zum 2. Sinfoniekonzert
Di	22.10.	19.30	2. Sinfoniekonzert
Mi	23.10.	19.30	2. Sinfoniekonzert
So	27.10.	18.00	2. Sinfoniekonzert
Mo	28.10.	18.00	1. Stadtteilkonzert

November

Do	07.11.	19.30	2. Kammerkonzert
Sa	16.11.	18.30	Bruckner-Zyklus VI
Mo	18.11.	20.00	2. Erbdrostenhofkonzert
Di	26.11.	19.30	3. Sinfoniekonzert
Mi	27.11.	19.30	3. Sinfoniekonzert

Dezember

So	01.12.	18.00	3. Sinfoniekonzert
Fr	20.12.	17.30	Weihnachtskonzert
Sa	21.12.	14.30	Weihnachtskonzert
Sa	21.12.	17.30	Weihnachtskonzert
Mo	23.12.	17.30	Weihnachtskonzert
Mi	25.12.	15.00	Weihnachtskonzert

Januar 2025

Mi	01.01.	16.00	Neujahrskonzert
Mi	01.01.	19.30	Neujahrskonzert
Do	02.01.	19.30	Neujahrskonzert
Mo	06.01.	20.00	3. Erbdrostenhofkonzert
Di	14.01.	19.30	4. Sinfoniekonzert
Mi	15.01.	19.30	4. Sinfoniekonzert
So	19.01.	18.00	4. Sinfoniekonzert
Sa	25.01.	19.30	Konzert des Konzertchores Münster
Mo	27.01.	19.30	Compania trifft ...

Februar

Sa	01.02.	11.30	Gesprächskonzert zum 5. Sinfoniekonzert
Mo	03.02.	20.00	4. Erbdrostenhofkonzert
Di	04.02.	19.30	5. Sinfoniekonzert
Mi	05.02.	19.30	5. Sinfoniekonzert
Do	06.02.	18.00	2. Stadtteilkonzert
So	09.02.	18.00	5. Sinfoniekonzert
Do	13.02.	19.30	3. Kammerkonzert

März

Di	04.03.	19.30	6. Sinfoniekonzert
Mi	05.03.	19.30	6. Sinfoniekonzert
So	09.03.	18.00	6. Sinfoniekonzert
Mo	10.03.	20.00	5. Erbdrostenhofkonzert
Fr	14.03.	10.00	Musik +
Mo	17.03.	19.30	MondayNightMusic I
Di	25.03.	19.30	7. Sinfoniekonzert
Mi	26.03.	19.30	7. Sinfoniekonzert

April

Do	03.04.	19.30	4. Kammerkonzert
Mo	28.04.	19.30	Kinokonzert

Mai

So	04.05.	10.30	2. Konzert f. junges Pub.
So	04.05.	12.00	2. Konzert f. junges Pub.
Di	06.05.	19.30	8. Sinfoniekonzert
Mi	07.05.	19.30	8. Sinfoniekonzert
Fr	09.05.	09.30	2. Konzert f. junges Pub.
Fr	09.05.	11.00	2. Konzert f. junges Pub.
So	11.05.	18.00	8. Sinfoniekonzert
Mo	12.05.	10.30	2. Konzert f. junges Pub.
Sa	17.05.	19.30	Konzert des Philharmonischen Chores Münster e. V.
Do	22.05.	19.30	5. Kammerkonzert
So	25.05.	11.30	Akademiekonzert

Juni

Di	03.06.	19.30	9. Sinfoniekonzert
Mi	04.06.	19.30	9. Sinfoniekonzert
Sa	14.06.	18.30	Bruckner-Zyklus VII
Mo	23.06.	19.30	MondayNightMusic II
Do	26.06.	19.30	6. Kammerkonzert
So	29.06.	10.30	3. Konzert f. junges Pub.
So	29.06.	12.00	3. Konzert f. junges Pub.
Mo	30.06.	09.30	3. Konzert f. junges Pub.
Mo	30.06.	11.00	3. Konzert f. junges Pub.

Juli

Di	01.07.	09.30	3. Konzert f. junges Pub.
Di	01.07.	11.00	3. Konzert f. junges Pub.
Sa	05.07.	11.30	Gesprächskonzert zum 10. Sinfoniekonzert
Di	08.07.	19.30	10. Sinfoniekonzert
Mi	09.07.	19.30	10. Sinfoniekonzert
Do	10.07.	18.00	3. Stadtteilkonzert
So	13.07.	18.00	10. Sinfoniekonzert

KONTAKT

SINFONIEORCHESTER MÜNSTER
Neubrückenstraße 63
48143 Münster
Telefon (0251) 59 09-109

THEATERKASSE
Di–Fr 10–18 Uhr | Sa 10–14 Uhr
Telefon (0251) 59 09-100
theaterkasse@stadt-muenster.de

Gefördert durch

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

NRW KULTUR SEKRETARIAT

facebook.com/SinfonieorchesterMuenster

sinfonieorchester@stadt-muenster.de

sinfonieorchester-muenster.de

Impressum

BILDNACHWEISE
S. 4, 6, 28, 32 (u)–36, 37 (o li, u), 38–43, 44 (o li, u), 45–50, 54: Sandra Then, S. 11, 17 (u li), 44 (o re): Theater Münster, S. 23: Académie Jaroussky/Amandine Lauriol, S. 15 (o): Giorgia Bertazzi, S. 15 (u), 17 (o): Kaupo Kikkas, S. 17 (u re): Arnaud Ele, S. 19, 24: Marco Borggreve, S. 20: Magnus Contzen, S. 23 (o): Gabrielius Jauniskis, S. 23 (u): Daniel Delang, S. 27 (o): Martina Fenske, S. 27 (u): Steinhagen, S. 31: Boston Public Library/Unsplash, S. 32 (o): Arsenis Selalmazidis, S. 37 (o re): Mara Smith, S. 55: Fuat Saka, S. 56: Pixabay, S. 57: Jens Koch, S. 58: Peter Leßmann, S. 59: Jacek Dylag/Unsplash, S. 60: Ben Wiens/Unsplash, S. 61: Jari Kivelae, S. 62: Christine Villinger, S. 63 (Detail): Murnau-Stiftung Wiesbaden, S. 63 (kleine Abbildung): Cinemade, S. 64: Max Jakob Beer/Unsplash, S. 67: Mauro Caruso/Unsplash, S. 80: Sinje Hasheider.

GENERALMUSIKDIREKTOR: Golo Berg VERWALTUNGSDIREKTOR: Dominik Baumann
REDAKTION & TEXTE: Carlotta Rabea Joachim TEXTE S. 70–86: Angela Merl
KONZEPTION, ZWISCHENTITEL & COVERDESIGN: Bureau Johannes Erler, Hamburg
UMSETZUNG LAYOUT: Saskia Helena Kruse, Münster ILLUSTRATIONEN S. 71, 72, 75, 76, 79: Nadine Magner, Köln REDAKTIONSSCHLUSS: 15.4.2024
ANZEIGENVERWALTUNG, DRUCK UND HERSTELLUNG: Druckhaus Dülmen
ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

RECYCLED Papier aus Recyclingmaterial FSC® C051220

Druckerzeugnis klimaneutral durch CO2-Ausgleich

Das Fotografieren sowie Ton- und Videoaufzeichnungen der Konzerte sind aus urheberrechtlichen Gründen untersagt. Ausnahmen bedürfen der vorherigen Genehmigung.

DR.KLEEBERG
IMMOBILIEN

Ihr Makler für Münster und das Münsterland

Dr. Kleeberg Immobilien GmbH • Bergstraße 68 • 48143 Münster-Altstadt
0251 - 149 818 90 • info@kleeberg-immobilien.de

OEDING-ERDEL

KARMA
Armschmuck, Rosé-gold, Brillanten

OEDING-ERDEL.DE
Münster 0251-590530 Osnabrück 0541-21757